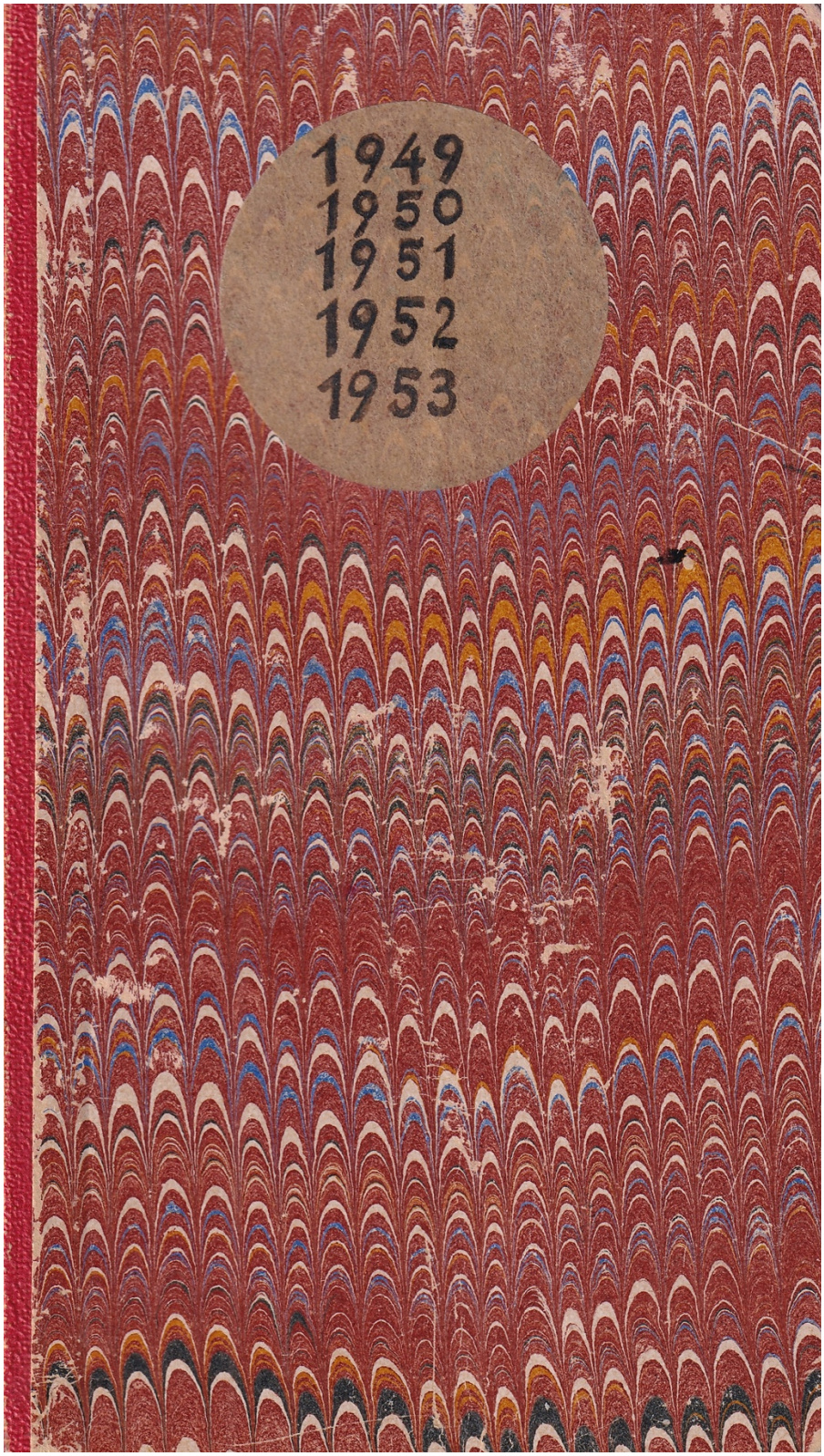


Die berührendsten und wohl persönlichsten Objekte in unserer großen Sammlung sind wohl diese neun Hefte – die wir vor einigen Jahren von einem älteren Ehepaar aus Hannover als Geschenk bekommen haben.

Sie berühren gerade deshalb, weil hier auf ganz unmittelbare Weise die Liebe zum Theater, zur Oper, zur Musik und zum Schauspiel sichtbar zum Ausdruck kommt.

Die handschriftlichen Eintragungen dieser beiden Theaterenthusiasten beginnen am 31. Januar 1949 – mit dem Besuch des 1. Sinfoniekonzerts mit Werken von Robert Schumann und Johannes Brahms – und enden am 4. Oktober 2004 – mit dem Besuch einer öffentlichen Probe der Oper *Unter der großen Sonne von Liebe beladen* von Luigi Nono.

Das ist eine Spanne von 55 Jahren!

Und – wir sind vielleicht bei unseren eigenen Theaterbesuchen diesen beiden großen Theaterliebhabern begegnet – oder haben einmal sogar neben ihnen gesessen – ohne voneinander zu wissen!

In diesem Zeitabschnitt von 55 Jahren hat das Ehepaar – das ist im neunten Heft vermerkt – zwischen 1949 und 2003 – *2.230 Vorstellungen* besucht!

Das sind – um noch einmal die Zahlen zu bemühen – im Durchschnitt etwa 41 Theaterbesuche pro Jahr – das sind über drei Vorstellungen pro Monat.

Drei Vorstellungen pro Monat – das scheint nicht viel zu sein – in der Summe sind das aber erstaunliche Zahlen!

Erster Eintrag:

1949

31.1. SINFONIE-KONZERT

des Orchesters der Städtischen Bühnen zu Gunsten der Woche der Hilfe

Leitung: Rudolf Krasselt

Robert Schumann: 1. Sinfonie B-dur

Johannes Brahms: 1. Sinfonie c-moll

3.2. Hoffmanns Erzählungen

Oper von Jaques Offenbach

Dirigent: Horst Schneider

Hoffmann: Walter Buckow

Olympia, Giulietta, Antonia, Stella: Helmi Rau

Lindorf, Coppelius, Dapertutto, Mirakel: Willy Schöneweiss

Continental Fahrrad-Reifen
Sieger in zahllosen Wettbewerben;
fast alle Sechstagerennen wurden auf
„Continental" gewonnen

Continental Ballon-Reifen
verschlucken die Unebenheiten der Landstraße
wie keine andere Bereifung

Letzter Eintrag:

Der Barbier von Sevilla — 18. JAN. 2004
(Italienische Originalsprache)
Musikalische Leitung: Mihkel Kütson
Graf Almaviva — Norman Shankle a.G.
Bartolo — Oliver Zwarg
Figaro — Tito You a.G. Staatsth. Kassel
Basilio — Randall Jakobsch
Rosina — Hilke Andersen
Marzelline — Ulrike Spengler
Fiorillo — Edgar Schäfer
Ambrosio — Heinz Maraun (Chor)
Offizier — Peter Michailov (Chor)

Jenufa — 24. MRZ. 2004
Musikalische Leitung — Luk de Veer
Die alte Buryjovka — Helga Schmidt
Die Küsterin — Leandra Overmann
Jenufa — Francesca Scaini
Steva Buryja — Michael König
Laca Klemen — Latchezar Pravtchev
Der Altgesell — Andreas Förster
Barena — Karin Zelles
Jano — Michaela Schneider
Der Richter — Daniel Henriks
Seine Frau — Carola Rentz
Karolka — Ulrike Spengler
Eine Magd — Hilke Andersen
Stimmen

Der Rosenkavalier — - 3. APR. 2004
(Szenische Inszenierung) Premiere
Musikalische Leitung: Shao-Chia Lü
Regie und Bühne — Aurelia Eggers
Kostüme — Barbara Brokate
Feldmarschallin — Christiane Iven
Baron Ochs — Hans-Peter Scheidegger
Octavian — Janina Baechle
Herr von Faninal — Andreas Förster
Sophie, seine Tochter — Cordula Berner
Leitmetzerin — Ulrike Spengler
Valzacchi — Edgar Schäfer
Annina — Hilke Andersen
Polizeikommissar — Daniel Henriks
Haushofmeister — Thomas Bastine
Ein Notar — Daniel Henriks
Ein Wirt — Christoph Rosenbaum
Ein Sänger — Latchezar Pravtchev

Dienstag 04 — 18.30 — NONO 2004
Öffentliche Probe: Unter der großen Sonne von Liebe beladen — Eintritt frei
Zählkarten an den Kassen · Ende ca. 20.30 Uhr

Al gran sole carico d'amore
Öffentliche Probe zu „Unter der großen Sonne von Liebe beladen" — NONO 2004
Die Staatsoper öffnet für alle interessierten Zuschauer die Bühnenorchester-Probe zur Neuproduktion von Luigi Nonos Oper, um spannende Einblicke in Musik und Inszenierung zu vermitteln. Einleitend spricht Albrecht Puhlmann ab 18.30 Uhr mit Regisseur Peter Konwitschny und Bühnen- und Kostümbildner Helmut Brade über die szenische Arbeit; anschließend beginnt die Bühnenorchester-Probe.

Nicht nur diese Zahlen sind erstaunlich, sondern auch die Tatsache, dass das Ehepaar diese Theaterbesuche über all die Jahre in eiserner Disziplin für sich notiert hat!

Dabei wurden nicht nur Vorstellungen des Landestheaters bzw. der Niedersächsischen Staatstheater Hannover besucht – dem Theater am Aegi, Herrenhausen oder dem Kuppelsaal galt ebenso das Interesse – oder den Festspielen in Salzburg.

In den Heften sind nicht nur die ausführlichen Titel der Aufführungen – nebst Hinweise auf Ur- oder Erstaufführungen – und das Datum zu finden, sondern auch – zumeist – die Namen aller Sänger, Schauspieler, Dirigenten, Gäste usw. im Einzelnen detailliert aufgeführt.

Nur gelegentlich finden sich aufgeklebte Zeitungsanzeigen in den Notizheften – auch werden für Überschriften mitunter Stempel verwendet.

Besonders eindrucksvoll ist gerade in den ersten vier Heften die liebevolle und individuelle kalligraphische Gestaltung jeder Eintragung.

Zeugnisse wahrer Theaterliebe!

Gibt es solche Theaterfans heute noch?

Sollten Sie ähnliche Aufzeichnungen oder Sammlungen ihrer Theaterleidenschaft besitzen, so würden wir uns sehr freuen, wenn Sie uns darüber berichten könnten – oder Sie uns diese Dokumente für unsere Sammlung zur Verfügung stellen würden – theatermuseum@staatstheater-hannover.de!

8.5.50

Sonder-Konzert

Richard Strauss

† am 8. September 1949

Dirigent: Johannes Schüler
Solisten: Clara Ebers, Sopran
Walter Loescher, Oboe

„Also sprach Zarathustra!"
Tondichtung frei nach Friedr. Nietzsche für großes Orchester op. 30

Gesänge der Daphne aus der Oper „Daphne", op. 82
Tod des Leukippos
Verwandlung der Daphne in einen Baum

Konzert für Oboe und Kleines Orchester
Allegro moderato - Vivace
Andante
Vivace
Allegro op. 68

2 Lieder nach Gedichten von Clemens Brentano
Säusle, liebe Myrte
Als mir dein Lied erklang

Till Eulenspiegels lustige Streiche op. 28

Continental Keil- und Flachriemen
endlos, zum Antrieb von Ventilatoren und Lichtmaschinen, haben sich stets glänzend bewährt

11.5.50

Tosca

Oper von Puccini

Dirigent: Quennet

Scarpia: Willy Domgraf-Faßbänder a.G.

Kraiger, Schneemann, Beßmann, Frey

11.6.50 Deutsche Erstaufführung!

Albert Herring

(DER MAIENKÖNIG)

Komische Oper von Benjamin Britten
Musikalische Leitung: Johannes Schüler
13 Solisten: Titelrolle: Albert Weikenmeier
Kraiger, Stolle, Gast, Erlenwein, Gura, Berg, Fritz, Grahn, Huxdorf, Siegmund, Köhler, Sahler
Orchester: 13 Solisten
Inszenierung: Reinhard Lehmann

Continental Ballon-Reifen
die gegebene Bereifung für die heutigen schlechten Straßen

1951

7.1.51

Die Fledermaus

OPERETTE VON JOH. STRAUSS

Musik-Leitung:	Inszenierung:	Bühnenbild und Kostüme:
Gottfried Weisse	Günter Roth	Rudolf Schulz

Eisenstein: W. Schneemann
Rosalinde: Wilma Schmidt
Orlofsky: Charles Wirths
Frank: W. Patsche
Alfred: W. Buckow
Dr. Falke: Th. Zilleken
Blind: H. Schenke
Adele: M. Berg
Frosch: Curt Huxdorf

8.1.51

2. Abonnementskonzert

Leitung: Johannes Schüler
Solist: Max Ladscheck, Violine
(Aus Anlaß seines 25jährigen Jubiläums als Konzertmeister)

Edmund v. Borck: Präludium für Orchester, op. 17a

Johannes Brahms: Konzert f. Violine u. Orchester

Anton Bruckner: Vierte Sinfonie Es-dur (romantische), Originalfassung

Continental Ballon-Reifen
erhöhen die Lebensdauer und vermindern die Reparaturen des Kraftwagens

Volksbühne Hannover
12.1.51 in der Niedersachsenhalle

Symphoniekonzert

Niedersächsisches Symphonie-Orchester
Leitung: Dr. Helmuth Thierfelder
Solisten: Tiana Lemnitz (Sopran)

Oliver Messiaens: Auferstehung (L'Ascension)

Rich. Strauß: Die vier letzten Lieder, für Sopran und Orchester
Frühling (Hermann Hesse)
September (")
Beim Schlafengehen (")
Im Abendrot (J. v. Eichendorff)

A. Bruckner: Symphonie Nr. 3 in d-moll (Urfassung)

5.2.51

3. Abonnementskonzert

Dirigent: Rudolf Krasselt

Max Reger: Variationen und Fuge über ein Thema von Beethoven, op. 86

W. A. Mozart: Sinfonie Nr. 6 C-dur (Linzer) K. V. Nr. 425

Joh. Brahms: Sinfonie Nr. 3 F-dur, op. 90

Continental Wagen-Buffer
schonen die Federn, vermindern die Bruchgefahr

2.12.51 Neuinszenierung:

Die Meistersinger von Nürnberg

von Richard Wagner

Musikalische Leitung: Johannes Schüler
Inszenierung: Walter Jokisch
Bühnenbild: Kurt Söhnlein

Hans Sachs: Condi Siegmund
Pogner: Bert Beßmann
Beckmesser: Willy Schöneweiß
Kothner: Otto Köhler
Stolzing: Walter Schneemann
David: Walter Maurer
Eva: Herta Wilfert
Magdalene: Milly Stolle

9.12.51 Markuskirche

Das Weihnachts-Oratorium

von J.S. Bach

Gunthild Weber, Berlin (Sopran)
Hildegard Hennecke, Bremen, (Alt)
Wilhelm Kaiser, (Tenor)
Paul Gümmer (Baß)

Mitglieder des Niedersächsischen Sinfonie-Orchesters
Der Heinrich-Schütz-Kreis
Leitung: Walter Schindler

(I., II., III. u. IV. Kantate)

Continental Gummilösung
ist aus besten Rohstoffen hergestellt und gewährleistet größte Klebfähigkeit

10.12.51

3. Abonnements-Konzert

Dirigent: Johannes Schüler
Solist: Joachim Wallbaum (Klavier)

Martinu: Doppelkonzert für 2 Streichorchester, Klavier u. Pauke
Chopin: Klavierkonzert in e-moll
Reger: Serenade op. 95

20.12.

Tanz-Abend

Inszenierung u. Choreographie: Otto Krüger

DIE KIRMES VON DELFT

Ballett in 3 Bildern von Hermann Reutter

DON JUAN

Ballett in einem Vorspiel und 3 Bildern von Christoph Willibald Gluck

PETRUSCHKA

Ballett, Burleske Szenen in vier Bildern von Igor Strawinsky
Erstaufführung der Neufassung von 1947
Dirigent: Alfred Eichmann Bild u. Kostüme: Rudolf Schulz

Continental Decken-Pflaster
selbstklebend, sind ein unentbehrliches Hilfsmittel bei Nageldefekten usw.

6.4.52 Neueinstudierung:

Lohengrin

von Richard Wagner

Dirigent: Johannes Schüler
Regie: Walter Jokisch
Bühnenbild: Friedhelm Strenger

Heinrich der Vogler: Willy Schöneweiß
Lohengrin: Walter Schneemann
Elsa von Brabant: Herta Wilfert
Telramund: Condi Siegmund
Ortrud: Grete Kraiger
Heerrufer: Theo Zilleken

11.4.52 Karfreitag

Mathis der Maler

OPER VON PAUL HINDEMITH

Dirigent: Johannes Schüler

Albrecht v. Brandenburg: Walter Buckow
Mathis, Maler: Condi Siegmund
Lorenz v. Pommersfelden: Willy Sahler a.G.
Wolfgang Capito: Curt Huxdorf
Riedinger: Bert Beßmann
Hans Schwalb: Walter Schneemann
Lirsula: Grete Kraiger
Regina: Elisabeth Lüpke

Continental Transportbänder
machen jeden Betrieb, in dem Massengüter zu befördern sind, rationell

27.4.52 Wiederaufnahme:

Die Entführung aus dem Serail

Singspiel von W.A. Mozart

Dirigent: Alfred Eichmann
Regie: W. Jokisch Bühnenbild: K. Söhnlein

Konstanze: Lilo Buckup
Blonde: Ruth Margret Pütz
Belmonte: Walter Buckow
Pedrillo: Walter Maurer
Osmin: Willy Schöneweiß
Selim: Wilhelm Patsche

5.5.52

8. Abonnements-Konzert

Gastdirigent: Günter Wand

Mozart: Serenata notturna (K.V. Nr. 239)

Beethoven: Sinfonie Nr. 6, F-dur

Brahms: Sinfonie Nr. 1, c-moll

Continental Hupenbälle
Reiche Größen-Auswahl, daher für jeden Bedarf etwas Passendes

28. 8. 54

Neuinszenierung

Boris Godunow

Musikalisches Volksdrama von Modest P. Mussorgskij
Bearbeitet und instrumentiert von N. Rimsky-Korsakow

Dirigent: Johannes Schüler

Inszenierung: Kurt Ehrhardt Bühnenbild: Rudolf Schulz

Boris Godunow	Condi Siegmund	Warlam	Willy Schöneweiß
Feodor	Margarete Berg	Missail	Kurt Ruesche
Xenia	Ruth-Margret Pütz	Schenkwirtin	Anita Gura
Xenias Amme	Hilde Pickel	Blödsinniger	Hubert Weindel
Fürst Schujskij	Karl Diekmann		
Schtschelkalow	Otto Köhler		
Pimen	Bert Beßmann	Choreographie: Yvonne Georgi	
Grigorij (Dimitrij)	Walter Schneemann		
Marina	Christa Ludwig		
Rangoni	Walter Kreppel		

Chor verstärkt durch den Hann. Oratorienchor u. den Hannoverschen Männergesangverein v. 1851

- 4. 9. 54

Tristan und Isolde

von Richard Wagner

Dirigent: Johannes Schüler

ISOLDE: Astrid Varnay 36 g

TRISTAN: Ludwig Suthaus

König Marke: Walter Kreppel
Brangäne: Christa Ludwig
Kurwenal: Condi Siegmund
Melot: Otto Köhler
Hirt: Kurt Huxdorf
Seemann: Hubert Weindl

---

14. 9. 54

1. Abonnements-Konzert

Dirigent: Johannes Schüler
Solist: Werner Heutling (Violine)

Hans Pfitzner: Sinfonie für großes Orchester in cis-moll nach dem Streichquartett Op. 36 a
W. A. Mozart: Violinkonzert Nr. 5 in A-Dur
Paul Hindemith: Philharmonisches Konzert (Erstaufführung)

Einführungsvortrag in der Brücke am 10. 9. 54: Helmut Wilhelm

---

22. 9. 54 Im Funkhaus

Abendkonzert des NWDR Hannover

Dirigent: Willy Steiner
Solist: Julian von Karolyi, Klavier
Das Orchester des NWDR Hannover

1. Maurice Ravel: Ma Mère L'Oye (Mutter Gans) Fünf Kindermärchenstücke
2. Alexander Scriabine: Konzert für Klavier und Orchester fis-moll, op. 20
3. Peter Tschaikowsky: Sinfonie Nr. 4, f-moll

Im Jahre 1954

54 Vorstellungen

davon 8 Schauspiele
" 3 Vorstellungen der Salzburger Festspiele

1953	insgesamt	38	Vorstellungen
1952	"	32	"
1951	"	24	"
1950	"	24	"
1949	"	37	"

- 9. 1. 55

Figaro's Hochzeit

Mozart

Dirigent: Johannes Schüler

Graf Almaviva	Theo Zilliken
Die Gräfin	Hertha Wilfert
Susanna	Lilo Bückup
Figaro	Willy Schöneweiß
Cherubino	Margarete Berg
Marcelline	Milly Stolle
Basilio	Hubert Weindl
Bartolo	Wilhelm Patsche
Don Curzio	Kurt Ruesche
Antonio	Alfred Frey
Barbarina	Annemarie Ehlert

---

11. 1. 55

4. Abonnements-Konzert

Gastdirigent: Franz Konwitschny

Dimitri Schostakowitsch: Sinfonie Nr. X

Johannes Brahms: Sinfonie Nr. 1, c-moll

-5. 4. 55

7. Abonnements-Konzert

Gastdirigent: Leopold Ludwig

Béla Bartók : Tanzsuite
Richard Strauss : Don Juan
L. v. Beethoven : Sinfonie Nr. 3, Es-dur

-6. 4. 55

Cosi fan tutte

W. A. Mozart

Dirigent: Ernst Richter

Fiordiligi	Elfriede Weidlich
Dorabella	Milly Stolle
Despina	Ruth-Margret Pütz
Ferrando	Karl Dickmann
Guglielmo	Theo Zilliken
Alfonso	Willy Schöneweiß

---

12. 4. 5 Neuinszenierung

Die Walküre

RICHARD WAGNER

Dirigent: Johannes Schüler
Inszenierung: Kurt Ehrhardt / Bühnenbild u. Kostüme: Rudolf Schulz

Siegmund	Wilhelm Ernest, Städt. Bühnen Frankfurt a. M.
Hunding	Walter Kreppel
Wotan	Condi Siegmund
Sieglinde	Herta Wilfert
Brünnhilde	Mina Bolotine, Königliche Oper Brüssel
Fricka	Res Fischer, Württ. Staatsth. Stuttgart

Helmwige	Lilo Buckup	Siegrune	Anita Gura
Ortlinde	Maria Siess	Rossweisse	Wilma Schmidt
Gerhilde	Elfr. Weidlich	Grimgerde	Hilde Pickel
Waltraute	Marg. Berg	Schwertleite	Milly Stolle

---

19. 4. 55 Im Opernhaus:

Der böse Geist
Lumpazivagabundus
oder Das liederliche Kleeblatt

Zauberposse mit Gesang von Johann Nestroy
Inszenierung: Hermann Stelter
Bühnenbild u. Kostüme: Rudolf Schulz

Leim	Robert Dietl
Zwirn	Hanns Lothar
Knieriem	Reinhard Brox

HAMBURGISCHE STAATSOPER

(Intendant: Heinz Tietjen)

23. OKTOBER 1956

JENUFA

Oper aus dem mährischen Bauernleben von Gabriele Preis. Deutsch: Max Brod

Musik von Leos Janáček

Dirigent: Albert Bittner
Inszenierung: Wolf Völker, Ausstattung: Alfred Siercke

Die alte Buryja	Svetka Soucek
Laca Klemen	Hans Heinrich Hagen a. G. (Lübeck)
Stewa Buryja	Julius Katona
Die Küsterin	Helmtrude Kraft a. G.
Jenufa	Elfriede Wasserthal
Altgesell	Caspar Bröcheler
Dorfrichter	Sigmund Roth
Seine Frau	Margarete Arf (später: Hassel)
Karolka, ihre Tochter	Oda Balsborg
Barena, Magd	Lisa Bischof
Jano	Erna-Maria Duske

31. 10. 56 Landesbühne Niedersachsen Hannover
Haus der Jugend:

Philemon und Baukis

Schauspiel von Leopold Ahlsen

Spielleitung: Walter Heidrich
Bühnenbild: Manfred Miller a. G.

Nikolaos	Werner Leonhard
Marulja	Tilla Durieux a. G.
Petros, Partisanenoffizier	Günther Ziessler
Alexandros	Siegfried Wald
Georgios	Otto Hans Meinecke
Panagiotis	Wolfgang Beaujean
Alka, ein junges Mädchen	Isolde Chlapek
Franz	Manfred Rahn
Karl	Rolf Zülich
Ein Leutnant	Walter Heidrich

---

8. 11. 56 Szenische Erstaufführung

Die vier Temperamente

Musik: Paul Hindemith
Choreographie: Yvonne Georgi
Dirigent: Ernst Richter
Ausstattung: Rudolf Schulz, Klavier: Charlotte Grafe

1. Melancholisch 2. Sanguinisch
3. Phlegmatisch 4. Choleisch

CARL ORFF: Neuinszenierung

CARMINA BURANA

Lieder aus der Benediktbeurer Handschrift

1. Fortunas Rad 2. Der Frühling 3. Die Jugend 4. Die Taverne
5. Der Minne Not und Freude 6. Fortunas Rad

Dirigent: Ernst Richter
Inszenierung und Choreographie: Yvonne Georgi
Bühnenbild und Kostüme: Rudolf Schulz, Chor: Kurt Galzmann

Solisten: Annemarie Ehlert, Sopran
Hubert Weindl, Tenor
Theo Zilliken, Bariton

Ballett von Kathe Düsseldorf, Jo. G. und die Tanzgruppe

---

75. KONZERT JUNGER KÜNSTLER

im Sendesaal des Funkhauses Hannover

Irmgard Poller, Kol. Sopran, Bremerhaven
Irmgard Hartmann-Drepler, Berlin, Mezzosopran
Hermin Esser, Tenor, Gelsenkirchen
Ernst Sandleben, Baß-Bariton, Hannover

- 9. 11. 56

Außerdem mitwirkend:
Elsie Hesse, erster Koloratursopran der Städt. Oper Leipzig
Marlies Siemeling, Städt. Oper Berlin
Das Orchester des NDR Hannover
Dirigent: Willy Steiner

92. KONZERT JUNGER KÜNSTLER

im Sendesaal des Funkhauses Hannover

Elisabeth Beckmann, 1928, Sopran
Eberhard Kraus, 1931, Cembalo
Hildegund Nörr, 1933, Violine
Gernot Kahl, 1933, Klavier

24. 4. 58

Brahms: Sonate d-moll op. 108 für Violine u. Klavier
" Sonate C-dur op. 1 für Klavier
Cembalo-Werke von Scarlatti, de Seixas, Bull, Byrd, Soler, Rameau
Lieder u. Arien von Brahms u. Händel

VOLKSBÜHNE HANNOVER

Sonnabend, 3. Mai 1958, 20 Uhr, Niedersachsenhalle:

Gewandhausorchester Leipzig

Solisten: Gerhard Bosse, Violine; Karl Suske, Bratsche;
Leitung: Professor Franz Konwitschny

O. Gerster	Festliche Toccata
W. A. Mozart	Konzertante Sinfonie für Violine, Bratsche und Orchester in Es-dur (K.V. 364)
R. Strauß	Till Eulenspiegels lustige Streiche
A. Bruckner	4. Sinfonie in Es-dur (Romantische)

Freier Kartenverkauf zu 6,–, 5,–, 4,– und 3,50 DM in den bekannten Vorverkaufsstellen und an der Abendkasse.
Mitgliederaufruf: Gruppen 21, 39, 157, 158, 163, 164.

+Meistersinger - Vorspiel

13. 5. 58

8. Abonnements-Konzert

Dirigent: Johannes Schüler
Solist: Edith Farnadi, Klavier

Johannes Schüler: Fünf Orchestersätze
Franz Liszt: Konzert Nr. 1 für Klavier und Orchester, Es-dur
Anton Bruckner: Sinfonie Nr. 7, E-dur

---

93. KONZERT JUNGER KÜNSTLER

im Sendesaal des Funkhaus Hannover
am 22. Mai 1958

Klaviertrio Salzburg:
Maria Michaela Cuvay, 1933, Klavier
Bruno Steinschaden, 1936, Violine
Josef Schneider, 1932, Cello
Johannes Hoefflin, 1932, Tenor (s. 86 Konzert)

Mozart: Trio C-dur KV 548
Schubert 6 Lieder
Brahms 4 Lieder
" Trio C-dur, op. 87

Begleitung der Lieder: Hans Eckart Besch, Hamburg

SALZBURGER FESTSPIELE 1958

13.8.58 Felsenreitschule

DON CARLOS

OPER VON G. VERDI

Dirigent	Herbert von Karajan
Inszenierung	Gustaf Gründgens
Bühnenbild u. Kostüme	Caspar Neher
Orchester	Die Wiener Philharmoniker Chor der Wiener Staatsoper
Ein Mönch (Kaiser Karl V.)	Nicola Zaccaria
Philipp II	Cesare Siepi
Don Carlos, Infant	Eugenio Fernandi
Rodrigo, Marquis v. Posa	Ettore Bastianini
Graf von Lerma	Carlo Schmidt
Großinquisitor	Marco Stefanoni
Elisabeth von Valois	Sena Jurinac
Prinzessin von Eboli	Christa Ludwig
Marquesa	Margarete Sjöstedt
Herold	Norman Foster

In italienischer Sprache

16.8.58 Europäische Erstaufführung

VANESSA

OPER IN 4 AKTEN
TEXT VON GIAN CARLO MENOTTI
MUSIK VON SAMUEL BARBER

Dirigent	Dimitri Mitropoulos
Inszenierung	Gian Carlo Menotti
Abendregie	Nathaniel C. Merril
Bühnenbild und Kostüme	Cecil Beaton
Orchester	Die Wiener Philharmoniker Chor der Wiener Staatsoper
Vanessa	Eleanor Steber
Erica, ihre Nichte	Rosalind Elias
Die alte Baronesse	Jra Malaniuk
Anatol	Nicolai Gedda
Der alte Doktor	Giorgio Tozzi
Nicholas	Alois Pernerstorfer
Diener	Norman Foster

Ort und Zeit: Vanessas Landhaus 1905

In der Inszenierung der Metropolitan Opera New York in englische Sprache

-7. 2. 60

5. Abonnements-Konzert

Dirigent: Istvan Kertesz

Solist: Edith Peinemann, Violine

Brahms Tragische Ouverture
Bartok Violinkonzert
Beethoven 4. Sinfonie

Niedersächsisches Symphonie-Orchester Hannover

4. Abonnements-Konzert

Dirigent: Rainer Koch

Solist: Lawrence Winters, Bariton

Mozart : Symphonie A-dur, K.V. 201
Händel : a) Largo aus „Xerxes"
b) Arie aus „Acis und Galathea"
Sibelius : „Des Fährmanns Bräute", Ballade
R. Strauß : Traum durch die Dämmerung
Zueignung
Reger : Variationen und Fuge über ein Thema von Mozart, op. 132

am -9. 2. 61 im THEATER AM Aegi

– Niedersachsenhalle –
Freitag, den 17. Februar 1961, 20 Uhr
4. MEISTERKONZERT 1960/61

Bamberger Symphoniker

Leitung: Rudolf Kempe
Programm:
Beethoven: Egmont-Ouvertüre
Prokofieff: Symphonie Nr. 7
Brahms: Symphonie Nr. 4

---

23. 2. 61

DON CARLOS
G. VERDI

Dirigent: Ernst Richter

Philipp	Franz Crass
Elisabeth	Maria Elisabeth Schreiner, Mainz, a.G.
Don Carlos	Walter Schneemann
Eboli	Conchita Gaston
Posa	Theo Zilliken
Großinquisitor	Hermann Rohrbach, Lübeck, a.G.
Mönch	Barr Peterson
Tebaldo	Charlotte Berthold
Stimme	Maria Grosse

---

28. 8. 62

Don Giovanni

Dirigent: George Alexander Albrecht

Don Giovanni	Rudolf Jedlicka, Prag
Donna Anna	Annemarie Leber
Donna Elvira	Wilma Schmidt
Zerlina	Brigitte Dürrler
Don Octavio	Theo Altmeyer
Leporello	Siegfried Haertel
Komtur	Barr Peterson
Masetto	Wolf Hacke

Am 30.8.62 Simone Boccanegra

Die Nachtigall
Igor Strawinsky

DIE KLUGE
Carl Orff

Esdmann : Sepp Spangler, vom Stadttheater Bielefeld a.G.

-8. 10. 62

---

11. 10. 62

FALSTAFF
G. VERDI

Dirigent: Günther Wich

Quickly : Raili Kostia
sonst Besetzung wie am 4. 10. 61

---

16. 10. 62

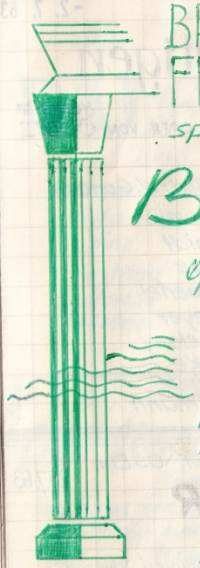
2. Abonnements-Konzert

Dirigent: Günther Wich

Solistin: Gerda Scheyrer, Sopran

Richard Strauß : Vier letzte Lieder

Anton Bruckner : 5. Sinfonie, B-dur
(Originalfassung)



BREGENZER FESTSPIELE 1963

SPIEL AUF DEM SEE

Banditenstreiche

Operette von Franz von Suppé

Musik. Leitung: Kurt Wöß (Wien-Linz)
Inszenierung Adolf Rott

Babbeo	Helmut Fehn	– Düsseldorf
Lidia	Helga Dernesch	< Bern, Wiesbaden
Stella	Clementine Mayer	– Berlin
Gaetano	Claudio Nicolai	< Wien, München
Tondolo	Ferry Gruber	< "
Spaccamonti	Hugo Gottschlich	– Wien
Lelio	Willy Brockmeier	– München
Malandrino	Jean Cox	< Wien, Mannheim

Die Wiener Symphoniker
Wiener Staatsopernballett
Bregenzer Festspielchor

– 4. 9. 63

ALKESTIS

OPER VON GLUCK

Musikalische Leitung: George Alexander Albrecht
Inszenierung: Günther Fleckenstein
Bühnenbild: Friedhelm Strenger

ALKESTE	GLADYS SPECTOR
ADMETOS	KURT SCHÜFFLER
OBERPRIESTER	WOLF HACKE
HERAKLES	ROLF BECKER
CHARON	SIEGFRIED HAERTEL

M. GROSSE, V. KELLER, H. HOFFMANN, O. KÖHLER

– 8. 9. 63

FIDELIO

Ludwig van Beethoven

Musikalische Leitung: Günther Wich
Inszenierung: Reinhard Lehmann

Don Fernando	Siegfried Haertel
Don Pizarro	Gilbert Dubuc
Florestan	Albert da Costa
Leonore	Ingeborg Exner
Rocco	Barr Peterson
Marzelline	Brigitte Dürrler
Jaquino	Theo Altmeyer
Gefangene	Horst Hoffmann, Helmut Erlwein

NORDDEUTSCHER RUNDFUNK

NDR

Mittwoch, 17. Februar 1965, 20 Uhr
Funkhaus Hannover, Großer Sendesaal

6. ABONNEMENTSABEND

Festival Strings Lucerne

Leitung:
RUDOLF BAUMGARTNER

Geminiani:
Concerto grosso
Gibbons:
Fantasia a cinque „In nomine"
Nardini:
Violinkonzert e-moll
Leclair:
Suite aus der Oper „Scylla et Glaucus"
J. S. Bach:
Konzert für 3 Violinen D-Dur

Eintrittskarten von 2,50 bis 7,50 DM bei den bekannten Vorverkaufsstellen und beim Veranstaltungsdienst des Norddeutschen Rundfunks, Funkhaus Hannover, Rudolf-von-Bennigsen-Ufer, Ruf 88 65 21, Apparat 305.

Neueinstudierung 2.3.65

Die verkaufte Braut

Smetana

Dirigent: Ernst Richter Inszenierung: Wolf Völker
Bühnenbild und Kostüme: Walter Gondolf

Kruschina	O. Köhler	Hans	H. Hoffmann
Kathinka	G. Kronzell	Kezal	Siegfried Haertel
Marie	Helen Erwin	Esmeralda	M. Berg
Micha	B. Peterson	Springer	W. Schneemann
Agnes	E. Pack		
Wenzel	H. Weindel		

7.3.65 Großer Sendesaal

NDR

7. Abonnementsabend
Meister des Liedes

Teresa Berganza
Mezzosopran

Rundfunkorchester Hannover
Leitung: Felix Lavilla

Arien und Lieder von
Paisiello, Händel, Haydn, Rossini
Rodrigro, Lavilla, Montsalvatge

11.3.65

Palestrina

H. Pfitzner

Dirigent: Günther Wich

Carlo Borromeo:	Hans Hotter, Bayerische Staatsoper München
Palestrina	Julius Patzak
Novagerio	Helmut Melchert, Hamburgische Staatsoper
Ighino	Brigitte Dürrler
Silla	Elisabeth Pack
Morone	Theo Zilliken
Lukrezia	Gun Kronzell

Landestheater in der Humboldtschule

30.10.66

Die Verfolgung und Ermordung Jan Paul Marats dargestellt durch die Schauspielgruppe des Hospizes zu Charenton unter Anleitung des Herrn de Sade

Drama in 2 Akten von Peter Weiss

Inszenierung: Fritz Zecha
Bühnenbild u. Kostüme: Rudolf Scholz

Marquis de Sade	Otto Collin
Jean Paul Marat	Hermann Treusch
Charlotte Corday	Karten Diekhoff
Anderer	Klaus Steiger

31.10.66

Spinnstube
von Zoltan Kodaly

Der Jahrmarkt von Sorotschintzi
von Mussorgski

Chiwria: Elisabeth Pack

Besetzung wie am 6.6.66

Mittwoch, 2. Nov. 66, 20 Uhr **PRO MUSICA** Kuppelsaal der Stadthalle

STOCKHOLMER PHILHARMONIKER

Dirigent: ANTAL **DORATI** HANS **LEYGRAF** Klavier

Werke von Mozart, Bartók und Brahms

Eintrittskarten bei den bekannten Vorverkaufsstellen u. an der Abendkasse

Konzertdirektion f. Niedersachsen u. Konzertdirektion Hans-Ulrich Schmid

Hilding Rosenberg	Ouverture „Marionetten"
Bela Bartok	Suite „Der wunderbare Mandarin"
Mozart	Klavierkonzert B-dur, KV. 595
Brahms	Sinfonie Nr. 1, c-moll
Berlioz	Ungarischer Marsch
Dvorak	Slawischer Tanz

Mittwoch, 16.11.66 **PRO MUSICA** Kuppelsaal der Stadthalle

HALLÉ ORCHESTRA

Dirigent: SIR JOHN **BARBIROLLI**

Beethoven: Egmont - Ouverture

Edward Elgar: Enigma - Variationen

Tschaikowsky: IV. Sinfonie f-moll

B. Britten: Schlußsatz aus den Purcell - Variationen

Im Jahre **1968**

54 Vorstellungen, davon 14 Schauspiele
4 in Hildesheim
4 in Braunschweig

1967	58	5	"
66	60	11	"
65	53	9	"
64	52	7	"
63	48	7	"
62	53	10	"
61	62	8	"
60	49	7	"
59	54	11	"
58	52	9	
57	59	11	
56	55	8	
55	53	9	
54	54	8	
53	38	4	
52	32	–	
51	24	1	
50	24	3	
49	37	1	

- 6. 1. 69

OPERNHAUS

20.00 bis 22.00 Uhr
4. Abonnementskonzert
Dirigent Hans Herbert Jöris
Solist Jörg Demus (Klavier)
Haydn: Symphonie Nr. 92 G-Dur („Oxford-Symphonie"); Mozart: Klavierkonzert D-Dur; Strawinsky: Le Sacre du Printemps

PRO MUSICA

Sonntag, 12. Januar 1969 • 20 Uhr • Kuppelsaal

Rumänische Staatsphilharmonie

Dirigent MIRCEA CHRISTESCU — Solist ION VOICU, Violine

Enescu • 1. Suite — Mendelssohn, Violinkonzert
Beethoven, 7. Symphonie A-Dur, op. 92

Enescu: Rumänische Rhapsodie Nr. 1, A-dur
Wagner: „Meistersinger"-Vorspiel

Figaros Hochzeit

Dirigent: Hans Herbert Jöris

Graf	Ernst Gerald Schramm
Gräfin	Wilma Schmidt
Susanna	Ingrit Liljeberg
Figaro	Siegfried Haertel
Cherubin	Inger Paustian
Marzelline	Annie Schoonus
Bartolo	Rolf Becker
Basilio	Hubert Weindel
Don Curzio	William Forney
Antonio	Otto Köhler
Barbarina	Elke Georg

20. 1. 69

PRO MUSICA

Sonntag, 28. Febr. 1971, 20 Uhr
Kuppelsaal Stadthalle Hannover

BBC SYMPHONY ORCHESTRA LONDON

Dirigent
PIERRE BOULEZ

Solistin
HEATHER HARPER
Sopran

Schönberg, Kammersymphonie
Berg, Sieben frühe Lieder
Ravel, Scheherazade
Strawinsky, Sacre du Printemps

Der Mantel — Neuinszenierung
Inszenierung: Steffen Tiggeler

Marcel : Gilbert Dubuc
Henri : H.D. Bader
Stockfisch : W. Forney
Maulwurf : B. Bessmann
Georgette : Elizabeth Volkman
Frettchen : Ulla Bresnig
Liebespaar : Gerda Kosbahn, Carl Kaiser
Liederverk. : Heinz Meyer

Gianni Schicchi — Neuinszenierung
Inszenierung: Reinhard Lehmann

Gianni Schicchi : S. Haertel
Lauretta : G. Kosbahn
Zita : E. Pack
Rinuccio : C. Kaiser
Gherardo : R. Leisenheimer
Nella : M. Grosse
Betta : W. Bach
Simon : R. Becker
Marco : Th. Zilliken
Ciesca : Hanna Schwarz
Arzt : D. Pickl
Notar : H. Erlwein
Schuster : W. Poser
Färber : E. Lattmann

Bühnenbilder u. Kostüme : Walter Gondolf
Musikalische Leitung: Hans Herbert Jöris

-1. 3. 71

PRO MUSICA

Donnerst., 11. März 1971, 20 Uhr
Kuppelsaal Stadthalle Hannover

DAVID OISTRACH

RUNDFUNKORCHESTER HANNOVER DES NDR
Generalmusikdirektor
Hans Drewanz

Schubert:
Sinfonie Nr. 5, B-dur
Mozart:
Violinkonzert A-dur, KV 219
Tschaikowsky:
Violinkonzert
Beethoven:
Romanze G-dur
Locatelli:
Caprice

PRO MUSICA

Dienstag, 16. März 1971, 20 Uhr
Kuppelsaal Stadthalle Hannover

TSCHECHISCHE PHILHARMONIE

Dirigent
VACLAV SMETACEK

Solist
LEONARD ROSE
Violoncello

Dvorak:
Cello-Konzert h-moll
9. Sinfonie e-moll „Aus der Neuen Welt"
Smetana:
Die Moldau

PRO MUSICA

Mittwoch, 3. Nov., 20 Uhr
Kuppelsaal der Stadthalle

BERLINER PHILHARMONIKER

Leitung H. v. Karajan
Beethoven
Ouvertüre zu „Coriolan"
Symphonie Nr. VI und V

7.11.71

Messe h-moll
J.S. Bach
in der Neustädter Hof- und Stadtkirche St. Johannis

Barbara Rondelli, Sopran
Eva Bornemann, Alt
Helmut Kretschmar, Tenor
William Pearson, Baß

Kantorei St. Johannis
Collegium Instrumentale St. Johannis
Leitung: Christhard Vandré

34

PRO MUSICA

Montag, 8. Nov. 71, 20 Uhr
Kuppelsaal der Stadthalle

RUNDFUNK-SINFONIE-ORCHESTER MOSKAU

Dirigent
G. ROSHDESTWENSKY

Klavier
VIKTORIA POSTNIKOWA

Berlioz:
Symphonie Fantastique
Prokofjew: 1. Klavierkonzert
Tschaikowsky:
Francesca da Rimini

Wagner:
Vorspiel zum 3. Akt „Lohengrin"

MARKTKIRCHE HANNOVER
19. 11. 1971

G. VERDI
REQUIEM

Herrat Eicker, Sopran
Gerda Prochaska, Alt
Luigi Lega, Tenor
Rolf Becker, Baß

Bach-Chor Hannover (verstärkt)
Rundfunkorchester Hannover des NDR

Leitung: **MANFRED BRANDSTETTER**

36

PRO MUSICA

Donnerst., 9. März, 20 Uhr
Kuppelsaal der Stadthalle

TONHALLE ORCHESTER ZÜRICH

Dirigent
RUDOLF KEMPE

Violine
VIKTOR TRETJAKOW

Frank Martin:
Konzert für sieben Blasinstrumente, Pauke, Schlagzeug und Streichorchester (1949)
Paganini:
Violinkonzert D-dur, op. 6
Tschaikowsky:
4. Sinfonie f-moll

Premiere im Ballhof 29.3.72

Doña Rosita bleibt ledig oder Die Sprache der Blumen

von Federico Garcia Lorca

Inszenierung: Herbert Kreppel
Bühnenbild und Kostüme: Hans Kleber

Doña Rosita	Anaid Iplicjian
Haushälterin	Melanie de Graaf
Die Tante	Alice Treff
Der Onkel	Otto Collin
Herr X	Fritz Bachschmidt
Don Martin	Wolfgang Velten

Leipzig: Opernhaus

18. 3. 72 Gallavorstellung

Manon Lescaut

von G. Puccini

Dirigent: Hans-Jörg Leipold Insz.: Joachim Herz

Manon	Elisabeth Breul
Lescaut	Ekkehard Wlaschiha
Des Grieux	Rolf Apreck
Edmond	Edgar Wähnte
Geronte	Michael Ludwig

19.3.72

Die Zauberflöte

Dirigent: Paul Schmitz Insz.: Heinz Rückert

Sarastro	Hanz Krämer
Tamino	Walter Schmidt
Sprecher	Rainer Lüdeke
Zweiter Sprecher	Walter Reimsbach
Pamina	Helga Leuchtmann
Königin der Nacht	Teresa May-Czyżowska, Lodz
Drei Damen	Renate Fude, Anne-Christin Paul, Renate Härtel
Papageno	Kurt Rösinger
Papagena	Helga Pink
Monostatos	Guntfried Speck

Rigoletto

Staatstheater - Opernhaus
Montag, 6. Juni, 20 Uhr
Der besondere Opernabend
„Rigoletto"
mit Constanza Cuccaro
und Vasile Moldeveanu

- 6. 6. 77

Dirigent: H. H. Joris

Herzog	Vasile Moldeveanu a. G.
Rigoletto	Roderick Ristow
Gilda	Constanza Cuccaro a. G.
Monterone	Helmut Berger
Sparafucile	Dieter Schweikart
Maddalena	Maritta Dübbers
Ceprano	Sanders Schier
Gräfin	Gerda Kosbahn
Marullo	Wolfram Bach
Giovanna	Elisabeth Pack
Page	Bettina Vahlbruch
Börsa	William Forney

5. Besonderer Opernabend

12.6.77 Matinee der Gesellschaft der Freunde des Opernhauses

Ouverture „Die Zauberflöte", „Meistersinger": Wach-auf-Chor, Schlußansprache, Leonoren-Ouverture / Fr. Neuhwig, Dir.: G. A. Albrecht

---

Elektra

Dir.: G. A. Albrecht 15. 6. 77

Klytämnestra	Anny Schlemm	Mägde:
Elektra	Ute Vinzing	Marita Dübbers
Chrysothemis	Eva Jiles	Elisabeth Pack
Orest	Roderick Ristow	Olga Sandu
Aegist	Klaus Hoins	Gerda Kosbahn
Pfleger d. Orest	Herbert Peter	Wilma Schmidt
Alter Diener	Dieter Schweikart	
Junger „	Wilfried Gahmlich	
Vertraute	Karin Zelles	
Schleppenträgerin	Bettina Vahlbruch	
Aufseherin	Margarete Berg	

Neuinszenierung Herrenhausen (Galerie) 18. 6. 77

Der Raub der Lukrezia

Oper von Benjamin Britten

Musikalische Leitung: H. H. Joris, Inszenierung: John Dew
Bühnenbild und Kostüme: Rudolf Schulz

Erzähler	Horst Hiestermann
Erzählerin	Leonore Kirchstein
Collatinus	Jef Vermeersch
Junius	Lajos Miller
Tarquinius	Gerhard Faulstich
Lukrezia	Ute Trekel-Burckhardt, DDR
Bianca	Helga Schmidt
Lucia	Ingrid Liljeberg

Der Bettelstudent

Mitbocken

Dirigent: Gerhard Bönicke / Inszenierung: Dieter Kreuzer
Bild u. Kostüme: Rudolf Rischer

Palmatica, Gräfin	Helga Schmidt
Laura	Gertraud Wagner
Bronislawa	Karin Zelles
Oberst Ollendorf	Siegfried Haertel
Symon	Wolfram Assmann
Herzog Adam Kasimir	Gerhard Faulstich
Enterich	Pit Krüger

30. 6. 77

Elektra — Rich. Strauss — 21. 12. 80

Musik. Leitung: G. A. Albrecht

Klytämnestra	Anny Schlemm
Elektra	Ute Vinzing
Chrysothemis	Nancy Henninger, Wuppertal
Aegisth	Klaus Hoins
Orest	Heinz-Jürgen Demitz
Pfleger	Wolfram Bach
Vertraute	Margarethe Berg
Schleppenträgerin	Anne Böttcher
Diener	Alexander Senger, Sanders Schier
Aufseherin	Gertraud Wagner
Mägde	H. Schmidt, E. Pack, C. Rentz, Deborah Polaski, K. Zelles

Neuinszenierung — Premiere A

Orpheus in der Unterwelt — Offenbach

Musik. Leitung: Robert Maxym
Inszenierung: Winfried Bauernfeind
Bühne und Kostüme: Olaf Zombeck

Jupiter	Siegfried Haertel
Juno	Elisabeth Pack
Mars	Hans Jörgens
Diana	Kumiko Oshita
Bacchus	Jack Wollaber
Merkur	William Forney
Venus	Dora Koschak
Amor	Moritz von Blücher
Morpheus	Hans Heikamp
Pluto / Aristeus	Leonard Delany
Styx	Werner Kozerke

Orpheus: Dick Laan
Eurydike: Gertraud Wagner
Die Öffentliche Meinung: Wilma Schmidt
Herold: Helmuth Erlwein

25. 12. 80

Premiere B — 27. 12. 80

Orpheus in der Unterwelt

Musik. Leitung: Robert Maxym

Venus	Claudia Caspari
Pluto / Aristeus	Wolfram Bach
Styx	Hubert Weindel
Orpheus	Alexander Senger
Eurydike	Karin Zelles
Öffentliche Meinung	Marie-Louise Gilles

47

Im Jahre 1980 = 47 Vorstellungen — davon
4 in Braunschweig
2 in Hamburg
1 in Hildesheim

	Schauspiele				
1979 =	50	–	1966 =	60	11
1978	40	2	1965	53	9
1977	61	3	1964	52	7
1976	45	1	1963	48	7
1975	45	9	1962	54	10
1974	39	–	1961	62	8
1973	62	5	1960	49	7
1972	40	11	1959	54	11
1971	40	3	1958	52	9
1970	40	7	1957	59	11
1969	54	12	1956	55	8
1968	54	14	1955	53	9
1967	58	5	1954	54	8
			1953	38	4
			1952	32	–
			1951	24	1
			1950	24	3
			1949	37	1
			32 JAHRE		

1949 bis 1980 = 1535 Abende
Jahresdurchschnitt = 48 Abende

Parsifal — Premiere A — 20. 9. 81

Musik. Leitung: G. A. Albrecht
Inszenierung: Hans-Peter Lehmann
Bild u. Kostüme: Ekkehard Grübler

Amfortas	Heinz-Jürgen Demitz
Titurel	Barr Peterson
Gurnemanz	Manfred Schenk
Parsifal	Siegfried Jerusalem
Klingsor	Bent Norup
Kundry	Ute Vinzing

Gralsritter: L.-M. Harder, Wolfram Bach
Knappen: Anne Böttcher, Larola Rentz, Hans Sojer, H. Weindel
Blumenmädchen: E. Dumitrescu, K. Zelles, C. Rentz, K. Oshita, Rosina Bacher, L. Wickenden
Stimme aus der Höhe: Helga Schmidt

Funkhaus Hannover – Großer Sendesaal – 2. 10. 81

300. Konzert Junger Künstler

Das Rundfunkorchester Hannover des NDR

Leitung:	Matthias Kuntzsch
Solisten:	Christian Zacharias, Klavier
	Cherubini-Quartett: Christian Poppen – Harald Schneweg (Violine), Hariolf Schlichting (Viola), Klas Kämper (Violoncello)
Mozart:	Sinfonie A-dur, KV 201
"	Klavierkonzert c-moll, KV 491
Spohr:	Konzert a-moll für Streichquartett und Orchester
Tschaikowsky:	Romeo und Julia

Zugabe: Sonate von Scarlatti

NIEDERSÄCHSISCHE STAATSTHEATER HANNOVER
OPERNHAUS

Das besondere Konzert

DIETRICH FISCHER-DIESKAU

Lieder-Zyklus
DIE WINTERREISE
von Franz Schubert

am Flügel begleitet von Jörg Demus

Sonntag, 4. Oktober 1981, 11 Uhr

2. KONZERT

des Niedersächischen Staatsorchesters Hannover
im Opernhaus

Dirigent: George Alexander Albrecht
Solisten: Ruthild Engert (Alt), Gordon Greer (Tenor)

WOLFGANG AMADEUS MOZART
Symphonie g-moll KV 550

GUSTAV MAHLER
„Das Lied von der Erde"
Symphonie für Tenor und Alt und Orchester

Dienstag, 6. Oktober 1981, jew. 20 Uhr

(Wiederaufnahme – Première A) 25. 4. 82

Ariadne auf Naxos — Rich. Strauss

Musik. Leitung: Knut Mahlke
Haushofmeister: Werner Kotzerke
Musiklehrer: Siegfried Haerfel
Komponist: Gail Gilmore
Bacchus: Klaus Hoins
Ariadne: Deborah Polaski
Zerbinetta: Elisabeth Verboy
Harlekin: Gerhard Faulstich
Scaramuccio: Alexander Senger
Truffaldin: Helmut Berger
Brighella: Lutz Rainer
Najade: Monika Frimmer
Dryade: Lynne Wickenden
Echo: Kumiko Oshita

Tanzmeister: William Forney
Offizier: Gerry Schmidt
Perrückenmacher: Gerh. Schmidt-Unger
Lakai: Wolfram Bach

Elektra — 1. 5. 82

Musikalische Leitung: Siegfried Köhler Wiesbaden

Klytämnestra: Anny Schlemm
Elektra: Ute Vinzing
Chrysothemis: Carla Pohl
Aegyst: Klaus Hoins
Orest: Heinz-Jürgen Demitz
Pfleger des Orest: Wolfram Bach
Vertraute: Margarete Berg
Schleppträgerin: Rosina Bacher
Junger Diener: Alexander Senger
Alter Diener: Sanders Schier
Aufseherin: Gertraud Wagner
Mägde: Helga Schmidt, Elisabeth Pack, Renate Behle, Kumiko Oshita, Ursula Wendt-Walther, Nürnberg

STAATSTHEATER BRAUNSCHWEIG: Première

Ariadne auf Naxos — Rich. Strauss

30.4.82

Musik. Leitung: Heribert Esser
Inszenierung: Peter Brenner

Haushofmeister: W. Gibmeier
Musiklehrer: Erik Stumm
Komponist: Kyoko Akiba
Bacchus: Hermann Winkler
Ariadne: Cornelia Pop-Angelescu
Zerbinetta: Elena Bajew
Harlekin: Wolf von der Burg
Scaramuccio: Ulrich Franc
Brighella: Wolf-Hildebrand Moser
Truffaldin: Günther Morbach
Najade: Elise de Caballero
Dryade: Christina Dahlin
Echo: Yasuko Nakai-Hayashi

Tanzmeister: Ulric Franc
Offizier: Adolf Hau
Lakai: Carl Regelin
Perrückenmacher: Max Wehner

Staatsschauspiel im Aegi: 14. 5. 82

Der Vetter aus Dingsda — Operette von Eduard Künneke

Bearbeitung für Schauspieler und Instrumentation von Erik Tass
Musikal. Leitung: Erik Tass
Inszenierung: Ino Moszkowicz
Bühnenbild und Kostüme: Olaf Zombeck

Julia de Weert: Monika Söhnel
Hannchen: Brigitte Walbrun
Josef Kuhbrot: Wolfgang Hofmann
Wilhelmine: Wilma Schmidt
Egon von Wildenhagen: Erns-Erich Buder
Ein Fremder: Werner Heindl
Ein zweiter Fremder: Wolfgang Pauls
Hans } Diener: Marcus Lachmann
Karl } Diener: Friedrich W. Rasch

10 Instrumentalisten

Im Jahre 1982 = 44 Vorstellungen
davon 3 in Bayreuth
" 1 in Hamburg
" 1 in Braunschweig

1981	= 40	—	1958	= 52	9
1980	47		1957	59	
1979	50		1956	55	
1978	40		1955	53	
1977	61		1954	54	
1976	45		1953	38	
1975	45		1952	32	
1974	39		1951	24	
1973	62		1950	24	
1972	40		1949	37	
1971	40				
1970	40				
1969	54				
1968	54				
1967	58				
1966	60				
1965	53				
1964	52				
1963	48				
1962	54				
1961	62				
1960	49				
1959	54				

34 Jahre

1949 bis 1982
= 1619 Vorstellungen

Jahresdurchschnitt
= 47,62 Aufführungen

2. JANUAR 1983

5. Konzert
des Niedersächsischen Staatsorchesters

SYMPHONIE NR. 9

von Ludwig van Beethoven

Dirigent:
HERBERT BLOMSTEDT

Solisten:
Sharon Markovich (Sopran) · Carola Rentz (Alt)
Klaus Hoins (Tenor) · Nardy Graus (Baß)
Hannoverscher Oratorienchor (Städt. Chor)

20 UHR **PRO MUSICA**

Donnerstag, 20. Januar 1983 — Kuppelsaal

RADIO-SYMPHONIE-ORCHESTER BERLIN

Dirigent: **RICCARDO CHAILLY**
Solistin: **KYUNG-WHA CHUNG, Violine**

Verdi — Ouvertüre zu „Macht des Schicksals"
Dvorak — Violinkonzert a-moll op. 53
Brahms — 4. Symphonie e-moll op. 98

BAYREUTHER FESTSPIELE 1984

Der Ring des Nibelungen

Dirigent: Peter Schneider Inszenierung: Peter Hall
Bühnenbild u. Kostüme: William Dudley

Das Rheingold 9.8.

Wotan	Siegmund Nimsgern
Donner	Johann-Werner Prein
Froh	Thimothy Jenkins
Loge	Norbert Orth
Fasolt	Manfred Schenk
Fafner	Aage Haugland
Alberich	Hermann Becht
Mime	Peter Haage
Fricka	Hanna Schwarz
Freia	Anita Soldh
Woglinde	Agnes Habereder
Wellgunde	Jane Turner
Flosshilde	Birgitta Svendén

Erda: Anne Gjevang

Die Walküre 10.8.

Siegmund	Siegfried Jerusalem
Hunding	Matthias Hölle
Wotan	Siegmund Nimsgern
Sieglinde	Jeannine Altmeyer
Brünnhilde	Hildegard Behrens
Fricka	Hanna Schwarz
Gerhilde	Anita Soldh
Ortlinde	Sophia Larson
Waltraute	Ingrid Karrasch
Schwertleite	Anne Wilkens
Helmwige	Agnes Habereder
Siegrune	Jane Turner
Grimgerde	Birgitta Svendén
Rossweisse	Anne Gjevang

Siegfried 12.8.84

Siegfried	Manfred Jung
Mime	Peter Haage
Wanderer	Siegmund Nimsgern
Alberich	Hermann Becht
Fafner	Aage Haugland
Erda	Anne Gjevang
Brünnhilde	Hildegard Behrens
Waldvogel	Hildegard Heichele

Götterdämmerung 14.8.84

Siegfried	Manfred Jung
Gunther	Franz Mazura
Hagen	Aage Haugland
Alberich	Hermann Becht
Brünnhilde	Hildegard Behrens
Gutrune	Sophia Larson
Waltraute	Brigitte Fassbaender
1. Norn	Anne Gjevang
2. Norn	Anne Wilkens
3. Norn	Anne Evans
Woglinde	Agnes Habereder
Wellgunde	Jane Turner
Flosshilde	Birgitta Svendén

Im Jahre 1984 = 44 Vorstellungen

davon 5 in Bayreuth
1 in Trier
1 in Braunschweig
1 in Nenndorf
3 in Hildesheim

1983	= 43	1960	= 49
1982	44	1959	54
1981	40	1958	52
1980	47	1957	59
1979	50	1956	55
1978	40	1955	53
1977	61	1954	54
1976	45	1953	38
1975	45	1952	32
1974	39	1951	24
1973	62	1950	24
1972	40	1949	37
1971	40		
1970	40	1949 bis 1984	
1969	54		
1968	54	= 1706 Vorstellungen	
1967	58		
1966	60	Jahresdurchschnitt	
1965	53	in 36 Jahren	
1964	52	= 47,38 Vorst.	
1963	48		
1962	54		
1961	62		

Im Kuppelsaal: -5. 1. 85

JEPHTA

Oratorium von Georg Friedrich Händel

Musikalische Leitung: Bernhard Lang
Inszenierung, Bühnenbild, Kostüme Ekkehard Grübler

Jephta	Werner Hollweg
Storge, seine Frau	Helga Schmidt
Iphis, seine Tochter	Edith Mathis
Hamor, Geliebter der Iphis	Helmut Guhl
Zebul, Bruder Jephtas	Nardy Graus
Engel	Monika Frimmer

HANNOVER · 20 UHR **PRO MUSICA**

Sonntag, 13. Januar 1985, Kuppelsaal der Stadthalle
Academy and Chorus of St. Martin-in-the Fields
Händel: Israel in Ägypten
Dirigent: Laszlo Heltay

Solisten:	Jennifer Smith	Sopran
	Carol Smith	Sopran
	Paul Esswood	Counter-Tenor
	Robin Leggate	Tenor
	John Hancorn	Baß
	Matthew Best	Baß
	John Porter	Orgel

Händel: Orgelkonzert Nr. 1, F-dur
Israel in Aegypten

19. 3. 86

Der Zigeunerbaron Johann Strauß

Neubearbeitung u. Inszenierung: Winfried Bauernfeind
Musikalische Leitung: Bernard Lang

Saffi	Gabriele Maria Ronge
Sandor Barinkay	Hans-Dieter Bader
Czipra, Zigeunerin	Gertraud Wagner
Zsupan	Rolf Becker
Arsena	Anne Böttcher
Mirabella, Erzieherin	Wilma Schmidt
Ottokar	Edgar Schäfer
Graf Homonay	Peter Weber
Conte Carnero	Sanders Schier
Der Kaiser	Leonard Delany

Gastspiel des Teatr Wielki Warschau 26.3.86

König Roger (in polnischer Sprache)

Oper in 3 Akten von Karol Szymanowski

Musikalische Leitung: Robert Satanowski
Inszenierung: Andrzej Majewski, Robert Satanowski

Ausstattung u. Regie: Andrzej Majewski

Roger II., König von Sizilien	: Jan Dobosz
Roksana, seine Frau	: Izabella Kłosińska
Edrisi, arabischer Weiser	: Bogdan Paprocki
Hirt	: Stanisław Kowalski
Archiereios	: Mieczysław Milun
Diakonisse	: Irena Slifarska
Tenor-Solo	: Andrej Lukomski
Sopran-Solo	: Halina Jankowska

Staatstheater Braunschweig 29.3.86
Musikalische Leitung: Wolfgang Groth
Inszenierung: Roland Velte
Bühnenbilder: Jannis Kourkoutakis
Kostüme: Monika Zeller-Schömig

Cavalleria rusticana

Santuzza	Nelly Boschkowa
Turiddu	Latchezar Pravtchev
Lucia	Uta Nürnberg
Alfio	Loren Christopher Lang
Lola	Armeen Dishtchekenian

Gianni Schicchi

Gianni Schicchi	Erik Stumm
Lauretta	Lidia Gottás
Zita	Uta Nürnberg
Rinuccio	John Pickering
Gherardo	Ulrich Franc
Nella	Christina Dahlin
Betto v. Siena	István Trefas
Simon	Günther Morbach
Marco	Loren Christopher Lang
Ciesca	Melita Micuis
Notar	Wolf von der Burg

Liederabend Dietrich Fischer-Dieskau

Robert Schumann
Liederkreis op. 24

Robert Schumann
Dichterliebe op. 48

Am Flügel: **Hartmut Höll**

Mein Wagen rollet, op. 142,4
Es leuchtet meine Liebe, op. 127,3
Abends am Strand, op. 45,3

Zugaben:
1) Du bist wie eine Blume, op. 25,24
2) Laßt mich nur auf meinem Sattel gelten
3) Es fiel ein Reif in der Frühlingsnacht
4) Sitz ich allein, wo kann ich besser sein
5) Du junges Grün, du frisches Gras

6.4.86

-9. 12. 86

Landesbühne im Theater am Aegi:

Katharina Knie

ein Seiltänzerstück von Carl Zuckmayer
Regie: Jörg Buttler

Karl Knie senior	Friedhardt Kazubko
Katharina	Claudia Engelhardt
Fritz Knie	Christian Plunger
Lorenz Knie	Tom Müller
Ignaz Scheel	Harald Wieczorek
Julius Schmittolini	Karl Korte
Bobbi, genannt Bibbo	Lya Dulizkaya
Mario	Hartmut Neuber
Martin Rothacker	Rudolf Plent
Rothackerin, seine Mutter	Ingrid von Bothmer
Membel	Theo Pracher
Dillinger	H.-G. Zimmermann
Berberitzche	Dierk Diekmann

Im Jahre 1986 = 46 Vorstellungen

davon
Hildesheim = 2
Braunschweig = 1
Dresden = 1
Bayreuth = 5

1985	=	42	1962	=	54
1984	=	44	1961	=	62
1983	=	43	1960	=	49
1982	=	44	1959	=	54
1981	=	40	1958	=	52
1980	=	47	1957	=	59
1979	=	50	1956	=	55
1978	=	40	1955	=	53
1977	=	61	1954	=	54
1976	=	45	1953	=	38
1975	=	45	1952	=	32
1974	=	39	1951	=	24
1973	=	62	1950	=	24
1972	=	40	1949	=	37
1971	=	40			
1970	=	40			
1969	=	54			
1968	=	54			
1967	=	58			
1966	=	60			
1965	=	53			
1964	=	52			
1963	=	48			

1949 bis 1986
= 1745 Vorstellungen

Jahresdurchschnitt
in 38 Jahren
= 47,21 Vorst.

STAATSTHEATER BRAUNSCHWEIG 10.9.88

OTELLO (Verdi) In italienischer Sprache

Musikalische Leitung	Stefan Soltesz
Inszenierung	Mario Krüger
Ausstattung	Robert Geiger
Otello	Günter Neumann, DDR
Jago	Jacek Strauch
Desdemona	Sharon Sweet
Cassio	Latchezar Pravtchev
Rodrigo	Joe Turpin
Lodovico	Istvan Tréfás
Montano	Günther Morbach
Herold	Wolf-André Sturm
Emilia	Donna Morein

Neuinszenierung in italienischer Sprache 15. 9. 88

Premiere A

André Chénier (Umberto Giordano)

Musikalische Leitung	James Allen Gähres
Inszenierung	Heinz Lukas-Kindermann
Bühnenbild	Andreas Szalla
Kostüme	Vera Schaat
André Chénier	Giorgio Aristo
Charles Gérard	Andreas Förster
Madeleine von Coigny	Renate Behle
Bersi, Mulattin	Carola Rentz
Gräfin von Coigny	Wilma Schmidt
Madelon, alte blinde Frau	Isolde Elchlepp
Roucher, Chéniers Freund	Helmut Guhl
Incroyable, Spion	Lutz Rainer
Pierre Fléville	David Cale Johnson
Der Abt	William Forney
Fouquier-Tinville, Ankläger	Wolfram Bach
Dumas, Präsident	Leonard Delany
Mathieu „Populus" Sansculotte	Joachim Seipp
Schmidt, Schließer	Bernhard Stuth

Premiere B 18. 9. 88

André Chénier

Musikalische Leitung:	James Allen Gähres
André Chenier	Osvaldo di Pianduni
Charles Gérard	Klaus-Michael Reeh
Madeleine	Karen Bureau
Bersi	Gertraud Wagner
Gräfin	Wilma Schmidt
Madelon	Helga Schmidt
Roucher	Martin Blasius
Incroyable	Alexander Senger
Fléville	David Cale Johnson
Abt	Edgar Schäfer
Fouquier	Gilbert Dubuc
Dumas	Leonard Delany
Mathieu	Joachim Seipp
Schmidt	Bernhard Stuth
Haushofmeister	Günter Schemann

HANNOVER 20 UHR **PRO MUSICA**

Mittwoch, 21. September 1988, Kuppelsaal/Congress-Centrum

NDR Sinfonieorchester Hamburg Brahms, Klavierkonzert Nr. 2; R. Strauss, Ein Heldenleben

Dirigent: **Hans Vonk**

Solistin: **Elisabeth Leonskaja**, Klavier

Vorverkauf bei den bekannten Stellen oder ☎ (05 11) 1 66 07 70

Premiere A

Der Rosenkavalier 30. 9. 89

Musikalische Leitung: George Alexander Albrecht

Inszenierung, Bühne, Kostüme: Ekkehard Grübler

Feldmarschallin	Renate Behle
Baron Ochs	Ulrich Hielscher, Köln
Octavian	Isolde Elchlepp
Herrn von Faninal	Peter Weber
Sophie	Isolde Siebert
Leitmetzerin	Uta-Maria Flake
Valzacchi	Lutz Rainer
Annina	Carola Rentz
Polizeikommissar	Rolf Beelker
Haushofm. Faninal	Gerry Schmidt
Haushofm. Feldm.	Thomas Bastine
Notar	Achim Niedziella
Wirt	William Forney
Sänger	Jorge Lopez-Yanez

Premiere B

Der Rosenkavalier – 3. 10. 89

Musikalische Leitung:	G.A. Albrecht
Feldmarschallin	Renate Behle
Baron Ochs	Ulrich Hielscher
Octavian	Martina Borst
Herr von Faninal	Andreas Förster
Sophie	Cornelia Wosnitza
Leitmetzerin	Uta-Maria Flake
Valzacchi	Alexander Senger
Annina	Gertraud Wagner
Polizeikommissar	Christoph Stephinger
Haushofm. Faninal	Gerry Schmidt
Haushofm. Feldm.	Thomas Bastine
Notar	Achim Niedziella
Wirt	Edgar Schäfer
Sänger	Hans Sojer
Modistin	Rosemarie Strauß

HANNOVER, 20 UHR **PRO MUSICA**

Sonntag, 8. Okt. 1989, Kuppelsaal/Congress-Centrum

Tonhalle-Orchester Zürich

Dirigent: **Hiroshi Wakasugi**

Solist: **Dmitry Sitkovetsky**, Violine

Honegger, Tschaikowsky, Schostakowitsch

Honegger Symphonie Nr. 2 für Trompete und Streicher

Tschaikowsky Violinkonzert D-dur, op. 35

ZUGABE

Schostakowitsch Symphonie Nr. 9, Es-dur, op. 70

ZUGABE: Tschaikowsky: Polonaise aus „Eugen Onegin"

Der Rosenkavalier 14. 10. 89

Musikalische Leitung: Hans Urbanek

Feldmarschallin	Renate Behle
Baron Ochs	Karl Fäth
Octavian	Martina Borst
Herr von Faninal	Klaus Kirchner, Karlsruhe
Sophie	Cornelia Wosnitza
Leitmetzerin	Hannelore Bode, Mannheim
Valzacchi	Alexander Senger
Annina	Gertraud Wagner
Polizeikommissar	Christoph Stephinger
Wirt	Edgar Schäfer
Sänger	Hans Sojer

Ariadne auf Naxos

25. 1. 90 Première B

Musik. Leitung: James A. Gähres

Haushofmeister	Manfred Ball
Musiklehrer	Peter Weber
Komponist	Isolde Elchlepp
Tenor (Bacchus)	H.-D. Bader
Offizier	Antonio Rocco
Tanzmeister	William Forney
Perückenmacher	Thomas Bastine
Lakai	Gilbert Dubuc
Zerbinetta	Isolde Siebert
Primadonn (Ariadne)	Renate Behle
Harlekin	Johann Martin Kränzle, Dortmund
Scaramucchio	Alexander Senger
Truffaldin	Karl Fäth
Brighella	Lutz Rainer
Najade	Elisabeth Verlooy
Dryade	Carola Rentz
Echo	Karin Zelles

Musikhochschule: Theater am Aegi — 30. 1. 90

Suor Angelica Puccini

Angelica	Heidrun Blase
Principessa	Dagmar Hesse
Äbtissin (Badessa)	Diana Rehbock
Zelatrice (Eiferin)	Ulrike Bartsch
Genofieffa	Susanne Kaspar
Osmina	Francista Lemm
Dolcina	Ulrike Franke
Lucilla	Sylvia Bleimund
Cercatrici (Beichtel)	Christina Schiller
Novicie	Annette Poech
Le Converse	Kathrin Jürgen
	Hilkea Kuck
Dispensiera	Stephanie Lombert
Infermiera (Pflege)	
Chiara	Raphaela Mayhaus

INSENIERUNG: Peter P. Pachl

Die Kluge (Orff)

Der König	Thorsten Tinney
Der Bauer	Michael Humann
Tochter	Melanie Frenzel
Kerkerm.	Volker Rabe
Eselmann	Jörg Erler
Maulesel m.	Peter Frank
1. Strolch	Karel Mc Lean
2. Strolch	Werner Kraus
3. Strolch	Achim Schwesig

Inszenierung: Uwe Kreyssig

Musikalische Leitung: Hansherbert Jöris

Orchester der Hochschule

HANNOVER, 20 UHR **PRO MUSICA**

Academy and Chorus of St. Martin in-the-Fields — 31. 1. 90

30 Damen, 20 Herren

Leitung:	Sir Neville Marriner
Solisten:	Margret Marshall, Sopran
	Alfreda Hodgson, Mezzosopran
	Robert Tear, Tenor
	Matthew Best, Baß
Mozart	Symphonie C-Dur KV 551 („Jupiter")
	Requiem KV 626

Der Rosenkavalier

– 1. 2. 90 Der besondere Opernabd.

Musikalische Leitung: George Alexander Albrecht

547. <7.11.36>

Feldmarschallin	Dame Gwyneth Jones
Baron Ochs	Kurt Moll
Octavian	Isolde Elchlepp
Herr von Faninal	Andreas Förster
Sophie	Isolde Siebert
Leitmetzerin	Uta-Maria Flake
Valzacchi	Lutz Rainer
Annina	Gertraud Wagner
Polizeikommissar	Christoph Stephinger
Notar	Achim Niedziella
Wirt	William Forney
Ein Sänger	Hans Sojer

6

Das Mädchen aus dem goldenen Westen

23. 12. 90 Première B

Musikalische Leitung: Hans Urbanek

Minnie	Karen Bureau
Jack Rance	Klaus-Michael Reeh
Dick Johnson	Giorgio Aristo
Wowkle	Gertraud Wagner
sonst wie am 22.12.90	
Sonora	Michael Nelke (Musikhochschule)

Im Jahre 1990 = 43 Vorstellungen

davon in Hildesheim = 4

Wiesbaden = 1

1989	=	44	1964	=	52
1988	=	36	1963	=	48
1987	=	47	1962	=	54
1986	=	47	1961	=	62
1985	=	42	1960	=	49
1984	=	44	1959	=	54
1983	=	43	1958	=	52
1982	=	44	1957	=	59
1981	=	40	1956	=	55
1980	=	47	1955	=	53
1979	=	50	1954	=	54
1978	=	40	1953	=	38
1977	=	61	1952	=	32
1976	=	45	1951	=	24
1975	=	45	1950	=	24
1974	=	39	1949	=	37
1973	=	62			
1972	=	40			
1971	=	40			
1970	=	40			
1969	=	54			
1968	=	54			
1967	=	58			
1966	=	60			
1965	=	53			

1949 bis 1990

= 1965 Vorstellungen

Jahresdurchschnitt in 42 Jahren = 46,78 Vorstellungen

St. Johannes-Kirche Bad Zwischenahn 14.11.93

Panflötenkonzert

mit George Bucur, Panflöte
Mircea Feraru. Zymbal
Rumänien

Oldenburgisches Staatstheater 18.11.93

Il Campiello

Übersetzung überarbeitet von Saskia Kuhlmann

Musikalische Leitung	Wolfgang Ott
Inszenierung	Saskia Kühlmann
Bild u. Kostüme	Friederike Singer
Gasparina	Marcia Parks
Cate, eine alte Frau	Thorsten Scharnke
Lucieta, ihre Tochter	Manuela Ochakovski
Pasqua, eine alte Frau	Joachim Siemann
Gnese, ihre Tochter	Steffi Sieber
Orsola Küchelbäckerin	Irene Pieters
Zorzéto, ihr Sohn	Alois Riedel
Anzoleto, Hausierer	Henry Kilchli
Cavaliere Astolfi	Rüdiger Baumann
Dr. Fabricio, Gasparinas Onkel	Fritz Vitu

Der Liebestrank

27. 11. 93

Musikalische Leitung	Anthony Bramall
Adina	Caroline Stein
Nemorino	Hans Sojer
Belcore	Thomas Lander
Dulcamara	Helmut Guhl
Gianetta	Karin Zellet

Siegfried

15. 12. 93

Musikalische Leitung: Christof Prick

Siegfried	Wolfgang Schmidt
Mime	Helmut Pampuch, Düsseldorf
Der Wanderer	Hans-Peter Scheidegger
Alberich	Wolfram Bach
Fafner	Rolf Becker
Erda	Renée Morloc
Brünnhilde	Renate Behle
Der Waldvogel	Carmen Fuggis

32

Das Rheingold

1. 12. 94

Musikalische Leitung: Hans Urbanek

Wotan	Hans Peter Scheidegger
Donner	Klaus-Michael Reeh
Froh	Latchezar Pravtchev
Loge	Heinz Zednik, Wien
Alberich	Wolfram Bach
Mime	Edgar Schäfer
Fasolt	Christoph Stephinger
Fafner	Rolf Becker
Fricka	Renée Morloc
Freia	Elisabeth Werres
Erda	Cornelia Wulkopf München

Woglinde: Gabriele Fontana
Wellgunde: Claudia Lücking
Floßhilde: Ruth-Maria Nikolay

Die Walküre

4. DEZ. 1994

Musikalische Leitung: Hans Urbanek

Siegmund	Wolfgang Schmidt
Hunding	Rolf Becker
Wotan	Hans Peter Scheidegger
Sieglinde	Renate Behle
Brünnhilde	Isolde Elchlepp
Fricka	Renée Morloc
Gerhilde	Maria Slavkova, Mannheim
Ortlinde	Claudia Lücking
Waltraute	Ruth-Maria Nikolay
Schwertleite	Helga Schmidt
Helmwige	Elisabeth Werres
Siegrune	Carola Guber
Grimgerde	Gertraud Wagner
Roßweiße	Carola Rentz

Siegfried

11. DEZ. 1994

Musikalische Leitung: Christof Prick

Siegfried	Wolfgang Schmidt
Mime	Helmut Pampuch, Düsseldorf
Wanderer	Hans Peter Scheidegger
Alberich	Wolfram Bach
Fafner	Rolf Becker
Erda	Renée Morloc
Brünnhilde	Renate Behle
Waldvogel	Carmen Fuggis

Götterdämmerung

17. DEZ. 1994

Musikalische Leitung: Christof Prick

Siegfried	Wolfgang Schmidt
Gunther	Peter Weber
Alberich	Wolfram Bach
Hagen	Hans Peter Scheidegger
Brünnhilde	Isolde Elchlepp
Gutrune	Beatrice Niehoff
Waltraute	Renée Morloc
1. Norn	Renée Morloc
2. Norn	Ruth-Maria Nicolay
3. Norn	Frances Ginzer, Düsseldorf
Woglinde	Rebecca Littig
Wellgunde	Carola Guber
Floßhilde	Carola Rentz

3

Der Wildschütz

17. JUNI 1995

Musikalische Leitung: Anthony Bramall
Inszenierung: Hans-Peter Lehmann
Ausstattung: Olaf Zombeck

Graf von Ebersbach	Thomas Lander
Die Gräfin	Carola Rentz
Baron Kronthal	Robert Chafin
Baronin Freimann	Elisabeth Werres
Nanette	Xenia Maria Mann
Baculus	Christoph Stephinger
Gretchen	Karin Zelles
Pankratius	Alexander Senger

Fidelio

Neuinszenierung 24. JUNI 1995

Musikalische Leitung: Christof Prick
Inszenierung: Harald Weiss
Bühne: Ben Willikens Kostüme: Vera Sobat

Don Fernando	Klaus-Michael Reeh
Don Pizarro	Allan Evans
Florestan	Hans-Dieter Bader
Leonore	Renate Behle
Rocco	Christoph Stephinger
Marzelline	Carmen Fuggis
Jaquino	Edgar Schäfer
Erster Gefangener	Thomas Scheler
Zweiter Gefangener	Wolfram Bach

MUSIK UND THEATER IN HERRENHAUSEN

2. Juli 1995, 20.00 Uhr, Galerie
Deutsche Kammerphilharmonie Bremen
Leitung: Thomas Hengelbrock
Solist: Christian Tetzlaff
J. C. Bach: Ouvertüre zu „Lucio Silla"
Beethoven: Violinkonzert D-Dur
Mozart: „Linzer" Sinfonie Nr. 36 C-Dur

2 Violin-Zugaben (Bach)
Zugabe: Mendelssohns eigene Orchesterbearbeitung des Scherzos aus dem Streiceroktett

Aida

- 4. JULI 1995

Musikalische Leitung: Heinz Wallberg

König:	Rolf Becker
Amneris:	Isolde Elchlepp
Aida:	Karen Bureau
Radames	Maurizio Frusoni
Ramphis	Mark Munkittrik
Amonasro	Andreas Förster
Bote	Tadeusz Galczuk
Priesterin	Carol Richardson

14

PRO MUSICA

HANNOVER · 20 UHR

NDR Großer Sendesaal

Sonnabend, 25. Januar 1997

B 4

Liederabend
Thomas Quasthoff
Am Flügel: Peter Langehein
Schubert Die Winterreise

Billy Budd Oper von Benjamin Britten

Dichtung von Edward Morgan Forster und Eric Crozier nach Herman Melville

- 8. FEB. 1997
Erstaufführung

Musikalische Leitung	Andreas Delfs
Inszenierung	David Mouchtar-Samorai
Bühnenbild	Heinz Hauser
Kostüme	Urte Eicker
Chöre	Martin Bober
Extra- u. Kinderchor	Gerry Schmidt
Captain Vere	John Treleaven Tenor
Billy Budd	Johannes Martin Kränzle
Claggart	Christoph Stephinger
Mr. Redburn	Helmut Guhl
Mr. Flint	Klaus-Michael Reeh
Lieutenant Ratcliffe	Max Wittges
Red Whiskers	Tadeusz Galczuk
Donald	Albrecht Pöhl a.G. (ab 97/98 fest)
Dansker	Karl Fäth
Novice	Thomas Scheler
Squeak	Edgar Schäfer
Mr. Bosun	Ks. Wolfram Bach
First Mate	Frank Schneiders
Second Mate	Ks. Rolf Becker
Maintop	Zoran Todorovich
Novice's Friend	Jan Buchwald
Arthur Jones	Timo Janzen

Premiere: Sonnabend, 8. Februar 1997, 19.30 Uhr

Wiederaufnahme Premiere

Cosi fan tutte

- 1. MRZ. 1997

Musikalische Leitung: Andreas Delfs

Fiordiligi	Camilla Nylund
Dorabella	Michaele Siebert
Guglielmo	Wilhelm Hartmann
Ferrando	Robert Chafin
Despina	Lisa Griffith, Düsseldorf a.G.
Don Alfonso	Helmut Guhl

Aida

15. MRZ. 1997

Musikalische Leitung: Gerd Schaller (Solo-Repititor)

König	Rolf Becker
Amneris	Isolde Elchlepp
Aida	Karen Bureau
Radames	Raimo Sirkiä
Ramphis	Christoph Stephinger
Amonasro	Klaus-Michael Reeh
Bote	Edgar Schäfer
Priesterin	Carola Guber

6

18. MRZ. 1999

Theater am Aegi — Konzertdirektion Hannover

ANATEVKA

Gunter Emmerlich als Tevje
Angèle Durand als Golde
Komponist: Jerry Bock

Wiederaufnahme - Premiere — 30. APR. 1999

Das Land des Lächelns

Musikalische Leitung: Matthias Wegele
Inszenierung: Dieter Kreuzer
Bühne u. Kostüme: Olaf Zombeck

Graf Lichtenfels	Leonard Delany	
Lisa, seine Tochter	Camilla Nylund	
Graf von Pottenstein	Michael Nowak	
Hardegg, seine Tante	Wilma Liebethal	
General	Thomas Bastine	Chor
alter Diener	Jacek Dutka	Chor
Prinz Sou-Chong	Thorsten Scharnke	
Mi, seine Schwester	Karin Zelles	
Tschang, sein Oheim	Wolfram Bach	
Fu-Li, Sekretär	H.-W. Mattekat	Chor
Obereunuch	Alexander Senger	

7

Wiederaufnahme

Nabucco

22. MAI 1999

Musikalische Leitung: Stephan Tetzlaff

Nabucco, König von Babylon	Klaus-Michael Reeh
Ismaele	Hans-Dieter Bader
Zaccaria, Hohepriester	Hans-Peter Scheidegger
Abigaille	Karen Bureau
Fenena, Tochter des Nabucco	Carola Guber
Der Hohepriester des Baal	Frank Schneiders
Abdallo	Thomas Scheler
Anna, Schwester d. Zaccaria	Claudia Lücking

La Bohème

30. JUNI 1999 — Neuinszenierung — Premiere A

Musikalische Leitung: Hans Urbanek

Inszenierung	Chris Alexander	
Bühnenbild	Kathrin Kegler	
Mimi	Camilla Nylund	
Musetta	Caroline Stein	
Marcello	Christian Rieger	
Schaunard	Frank Schneiders	
Rodolfo	Zora Todorovich	
Colline	Andreas Macco	
Benoit	Achim Niedziella	
Alcindoro	Alexander Senger	
Parpignol	Stefan Lascu	Chor
Pflaumenverkäufer	Thomas Bastine	Chor
Zöllner	Valentin Kostoff	Chor
Sergeant	Volkhard Oberdalhoff	Chor

9

Die Fledermaus

Premiere — 22. NOV. 2003

Musikalische Leitung: Cornelius Meister
Inszenierung: Brigitte Fassbaender
Bühne u. Kostüme: Dietrich von Grebner

Gabriel von Eisenstein	Michael König
Rosalinde, seine Frau	Christiane Libor
Adele, Stubenmädchen	Sunhae Im
Alfred, Sänger	Hans Sojer
Dr. Falke	Shiaeo Ishino
Frank, Gefängnisdirektor	Oliver Zwarg
Dr. Blind, Advokat	Volker Thies
Prinz Orlofsky	Carolin Masur
Frosch, Gefängniswärter	Bernd Geiling (Schauspielhaus)

Hänsel und Gretel

9. DEZ. 2003

Musikalische Leitung	Mihkel Kütson
Inszenierung	Steffen Piggeler
Bühne	Walter Grondolf
Peter Besenbinder	Andreas Förster
Mutter Gertrud	Isolde Elchlepp
Hänsel	Hilke Andersen
Gretel	Carmen Fuggiss
Knusperhexe	Gertraud Wagner
Sandmännchen / Taumännchen	Ulrike Spengler

6

Im Jahre 2003 = 6 Vorstellungen

2002	= 10	1975	= 45		
2001	= 15	1974	= 39	1949 bis	
2000	= 13	1973	= 62	2003 =	
1999	= 19	1972	= 40		
1998	= 14	1971	= 40	2230	
1997	= 18	1970	= 40	Vorstellungen	
1996	= 18	1969	= 54		
1995	= 23	1968	= 54		
1994	= 31	1967	= 58		
1993	= 32	1966	= 60		
1992	= 27	1965	= 53		
1991	= 39	1964	= 52		
1990	= 43	1963	= 48		
1989	= 44	1962	= 54		
1988	= 36	1961	= 62		
1987	= 47	1960	= 49		
1986	= 47	1959	= 54		
1985	= 42	1958	= 52		
1984	= 44	1957	= 59		
1983	= 43	1956	= 55		
1982	= 44	1955	= 53		
1981	= 40	1954	= 54		
1980	= 47	1953	= 38		
1979	= 50	1952	= 32		
1978	= 40	1951	= 24		
1977	= 61	1950	= 24		
1976	= 45	1949	= 37		